

Für Ihre Bewerbung sind folgende Unterlagen notwendig

- ein vollständiger Lebenslauf
- beglaubigte Kopien von Schul- und Ausbildungszeugnissen
- eine Geburts- /Heiratsurkunde
- ein Nachweis über die gesundheitliche Eignung,

Bewerbungen sind ganzjährig möglich.

Welche Regeln gelten für Absolventen der Heilerziehungshilfe?

Für Absolventen der Heilerziehungshilfe, die ihre Prüfung 2009 oder später abgelegt haben, gibt es eine Übergangsregelung: Auf Antrag haben sie die Möglichkeit, die Heilerziehungsassistenten-Ausbildung um ein Jahr zu verkürzen. Damit können sie den mittleren Bildungsabschluss nachholen und anschließend eine Ausbildung zum/zur Heilerziehungspfleger/in aufnehmen.


Das monatliche Schulgeld beträgt € 100 (je Ausbildungsjahr € 1200,-). Die Praxisstelle regelt die Ausbildungsvergütung.

Das Fachschule für Sozialwesen gehört zu den Bildungsträgern, die entsprechend der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zur Annahme von Bildungsgutscheinen berechtigt sind.

Träger

Johannes-Diakonie Mosbach
Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach

Telefon: 06261 88-0 | Fax: 06261 88-660
E-Mail: info@johannes-diakonie.de
www.johannes-diakonie.de

 /johannesdiakonie



Wo bewerben Sie sich?

Johannes-Diakonie Mosbach
Fachschule für Sozialwesen
Schwimmbadweg 2
74924 Neckarbischofsheim

Telefon: 07263 60557-13 (Sekretariat)
Fax: 07263 60557-29
E-Mail: fachschule@johannes-diakonie.de
www.fachschule-neckarbischofsheim.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

Schulleitung

Birgit Thoma

Elke Bieber, Stellvertretung



L549L917

Fotos: Johannes-Diakonie Mosbach



Bildungs-Akademie
Johannes-Diakonie Mosbach

Fachschule für Sozialwesen



Fachschule für Sozialwesen

Fachrichtung Heilerziehungsassistentenz

- Informationen zur Ausbildung -



www.fachschule-neckarbischofsheim.de

Menschen mit Unterstützungsbedarf in ihrem Lebensalltag begleiten und pflegen

Heilerziehungsassistentinnen/Heilerziehungsassistenten leisten Assistenz und Unterstützung für Menschen mit Behinderung oder Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Dieses Berufsfeld vereint sozialpädagogische und pflegerische Komponenten. Das heißt, die Besonderheit dieses Berufes liegt in der ganzheitlichen Sichtweise auf den Menschen.

Dabei steht der begleitete Mensch mit seiner biographischen Ausprägung und seiner Persönlichkeit im Mittelpunkt aller Bemühungen.

Unter Beachtung der Selbstbestimmung eines jeden Menschen unterstützt der Heilerziehungsassistent/die Heilerziehungsassistentin das Fachpersonal bei der professionellen Begleitung von Menschen.

Welche Einrichtungen sind für die fachpraktische Ausbildung geeignet?

- Die fachpraktische Ausbildung wird schwerpunktmäßig in Einrichtungen der Behindertenhilfe, der Sozialpsychiatrie sowie in Pflegeeinrichtungen absolviert.
- Sie erfolgt durch eine Fachkraft, die über eine mindestens dreijährige abgeschlossene Berufsausbildung und zweijährige Berufserfahrung verfügen muss.
- Die Eignung der fachpraktischen Einsatzstelle wird durch die Berufsfachschule festgestellt.

Wie werde ich Heilerziehungsassistent / Heilerziehungsassistentin?

Voraussetzungen sind:

- Hauptschulabschluss oder als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- Nachweis einer praktischen Ausbildungsstelle
- Nachweis über gesundheitliche Eignung für eine Tätigkeit im Berufsfeld „Heilerziehungsassistent“
Achtung wichtig: **Das Ärztliche Attest darf zu Ausbildungsbeginn nicht älter als drei Monate sein.**
- ausreichende deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Wie lange dauert die Ausbildung?

- Die Ausbildung beginnt jeweils nach dem Ende der Sommerferien in Baden-Württemberg und dauert zwei Jahre. Sie findet berufsbegleitend im Wechsel zwischen Theorie und Praxis statt und ist in sechs Module gegliedert.
- Theoretische Inhalte werden in Blockwochen unterrichtet.
- Die Ausbildung umfasst mindestens 1280 Stunden theoretischen und fachpraktischen Unterricht (Berufsfachschule) und 1200 Stunden fachpraktische Ausbildung (fachpraktische Einsatzstelle).
- Der Unterricht teilt sich auf in 840 Stunden berufsspezifischen Unterricht und 440 Stunden allgemeinbildenden Unterricht.

Theorieunterricht

Die Ausbildung erfolgt modular:

- **Modul 1**
Menschen in Inklusionsprozessen verstehen und sie individuell und situationsbezogen begleiten
- **Modul 2**
Lebenswelten von Menschen mit Assistenz- und / oder Unterstützungsbedarf
- **Modul 3**
Persönliche und berufliche Identität entwickeln
- **Modul 4**
Kommunikation und Kooperation mit Einzelnen, Teams und Organisationen gestalten
- **Modul 5**
Fachpraktische Kompetenzen erwerben
- **Modul 6**
Allgemeinbildende Kompetenzen – Deutsch, Gemeinschaftskunde, Religion



Bei bestandener Abschlussprüfung mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 kann unter bestimmten Voraussetzungen eine Bescheinigung über den mittleren Bildungsabschluss erteilt werden. Dieser ermöglicht u.a. die Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin/zum Heilerziehungspfleger.

Heilerziehungsassistentenz